

Spiel in Mathe 1. Klasse

Beitrag von „Tiggy02“ vom 18. Juli 2007 13:41

Eckenrechnen: ein Kind in jeder Ecke, du sagst eine beliebige Additions-/Subtraktionsaufgabe. Wer am schnellsten das Ergebnis gerufen hat, darf im Uhrzeigersinn eine Ecke weiter. Gewonnen hat das Kind, das als Erster wieder in seiner Ecke steht -> darf dann ein nächstes Kind bestimmen

Rechenkönig: Kinder setzen sich auf den Tisch. Es spielen immer zwei Kinder gegeneinander. Du sagst die Rechenaufgabe, das Kind, das schneller war, darf oben sitzen bleiben, das andere setzt sich hin. Entweder wählen die Kinder ihren Gegner oder du.

Grüße

Tiggy

Beitrag von „fairytale“ vom 18. Juli 2007 14:15

Eckenrechnen kenne ich in Gruppen, das schnellste Kind darf immer eine Ecke weiter...wer als erstes alle Ecken durch hat, ist Sieger. Lässt sich auch so spielen, dass es 3 oder mehr Sieger gibt.

Schlangenrechnen: zwei Schlangen von Kindern, jeweils der Schlangenkopf rechnet gegen den anderen Kopf, der Flottere *frisst* den Langsameren...welche Schlange ist nach einer bestimmten Zeit länger? = Siegergruppe

Treppenrechnen: zwei Gruppen oben an der Treppe, je ein *Läufer*, immer zwei Kinder rechnen gegeneinander, Sieger darf seinen Läufer eine Treppe weiter nach unten schicken...Ende=die Gruppe hat gewonnen, deren Läufer als erstes unten angekommen ist.

Rechnungen angeln: Rechnungen auf Kärtchen schreiben und in eine Schachtel, ein Gefäß werfen, Büroklammer dran, Schüler angelt mit Schnur und Magneten daran eine Rechnung und darf Kärtchen behalten, wenn er die Lösung wusste.

Rechenfußball: Lehrer zeichnet ein Feld an die Tafel mit links und rechts einem Tor, ein Ball aus Papier mit Magnetband oder Klebmasse, zwei Schülergruppen spielen gegeneinander. Ist

Rechner 1 schneller, wandert der Ball ein Stück Richtung Tor, ist die Gruppe 2 schneller, wandert der Ball in die andere Richtung. Welche Gruppe schießt das erste Tor?

dazu Dominos, Legematerial, div. Lernspiele, Übungen am PC...

wären nur die ersten spontanen Ideen:-)

Beitrag von „Frösche“ vom 18. Juli 2007 15:57

Hallo,

zum Wiederholen ganz schön: du legst ein großes Zahlenfeld (welchen Zahlenraum habt ihr? bis 20?) in die Mitte, am besten im Stuhlkreis. Auf einige Zahlen legst du ein Gummibärchen. Die Schüler müssen dann Aufgaben erfinden und wenn auf der Ergebniszahl ein Gummibär liegt, darf der entsprechende Schüler es haben. =) Ist ganz nett und macht Spaß. Ganz sinnvoll ist es, wenn man ein paar Regeln erfindet, z.B. müssen Plus-Aufgaben mindestens +6 sein oder so. Sonst haben die Schüler schnell raus, dass sie mit +1Aufgaben schnell zum Ziel kommen.



Beitrag von „Sacaste“ vom 18. Juli 2007 17:33

Ich find vorallem das Rechenfußball toll. Da müssen immer alle rechnen und nicht nur die, die in der Ecke stehen, am Kopf der Schlange sind ...

Beitrag von „Frösche“ vom 18. Juli 2007 17:48

Zitat

Original von Sacaste

Ich find vorallem das Rechenfußball toll. Da müssen immer alle rechnen und nicht nur die, die in der Ecke stehen, am Kopf der Schlange sind ...

Ich hab gedacht, immer 2 Schüler rechnen gegeneinander. Also aus jeder Gruppe einer. Sonst sind die langsameren ja irgendwann deprimiert, wenn die schnellen eh immer das Ergebnis zuerst rufen...

Oder wie war das gedacht?

[fairytale](#)... klär uns doch mal auf!

Beitrag von „fairytale“ vom 18. Juli 2007 19:44

ja, eigentlich spielen wir das auch immer in zwei Schlangen und nur die ersten beiden Schüler rechnen gegeneinander, aber ich glaube, das kann man abwandeln, wie man mag.

Rechenkönig ist ja im Prinzip auch so, dass der Schnellere gewinnt und das nicht unbedingt der bessere Rechner sein muss..aber ab und zu spielen wir das dann so, dass die *Verlierer* an die Tafel geschickt werden und dann gegeneinander *ritten* ..so haben wir einen Sieger bei der 1. Gruppe und einen Sieger bei den *Verlierern*. Den Kleinen fiel das nicht einmal als Ungerechtigkeit auf, vor allem, weil wir immer betonen, dass es ja sehr auf Glück ankommt. 😊

Hin und wieder gibts auch schriftliche Wettbewerbe, z.B. eine Übung im Buch..da gehts um die Wette und ich notiere den jeweiligen Platz des Kindes ins Buch..ABER...wenn ein Fehler drinnen ist, schick ich das Kind wieder zurück. Es muss dann kontrollieren und sich erneut in der Warteschlange bei meinem Tisch anstellen. Da ist es öfters vorgekommen, dass die langsameren Rechner jene waren, die keine Fehler hatten und einen Platz weiter vorne landeten als meine *Rechenkönige*.

Dieses *Wettspiel* lässt sich auch in Tischgruppen spielen, aber Punkt gibts nur für jedes fehlerlose Ergebnis, also heißt es genau rechnen. Da wir uns oft versetzen, kommt eigentlich jedes Kind mal in den Genuss einer *flotten Tischgruppe*.

Als *Preise* gibt es ab und zu etwas aus der *Schatzkiste*..ein Relikt von unserer Piratenparty, da sind kleine Süßigkeiten drinnen. Auch da ist es aber so, dass es nicht für jedes Miniereignis eine Belohnung gibt, sondern eben nur ab und an. So nehmen wir dem ganzen Wettgerechne die Schärfe.

Beitrag von „Sacaste“ vom 18. Juli 2007 20:16

Also ich mach es immer so, dass ich zwei Mannschaften (rot und grün) habe. Dann gibt es bei jeder Mannschaft Spielernummern, die das Kind das ganze Spiel (oder auch die ganze Woche) über haben. Dann stell ich eine Aufgabe, lass kurz Zeit und sag dann die Spielernummer, die gegeneinander ankämpfen müsse. Und in der Zeit, wenn sie die Spielernummer noch nicht wissen rechnet die ganze Klasse. Und je nachdem welche Spielerfarbe schneller war, geht der Ball in Richtung gegenerisches Tor.

Ich hoffe ihr versteh, wie ich es gemeint habe. Und das tolle ist dabei wie gesagt, dass bei jeder Aufgabe alle rechnen.

Beitrag von „fairytale“ vom 18. Juli 2007 21:41

auch eine tolle Variante..danke schön für die Idee:-)

Beitrag von „SunnyGS“ vom 18. Juli 2007 23:52

Ich finde es auch immer sehr ungünstig, wenn nur 2 oder 4 Schüle rzugleich rechnen.

Daher habe ich sehr oft das Tierrechenspiel eingesetzt.

Dazu gibt es Karten in 3 Farben mit verschiedenen Tieren drauf. Eine rote Katze, eine grüne Katze, eine blaue Katze. Ein roter Elefant, ein grüner Elefant, ein blauer Elefant ...

Ich stelle eine Aufgabe, gebe den Kindern Zeit für die Lösungsfindung und sage dann, welches Tier mir antworten darf. So müssen alle rechnen. Antworten dürfen dann jedoch nur 3 Schüler. Der Schnellste holt einen Punkt für seine Mannschaft (Farbe). Die Vorlage für dieses Spiel habe ich auf 4teachers gefunden.

Und auch das Fußballspiel habe ich so abgewandelt, dass alle rechnen müssen. Die Kinder werden in 2 Mannschaften aufgeteilt und sitzen dann in 5 Reihen (bei 20 Schülern) a 2 Schüler pro Mannschaft.

Ich stelle eine Aufgabe, alle rechnen. Ich sage welche Reihe antworten darf und 4 Schüler dürfen mir die Antwort zurufen.

Außerdem finde ich es so auch deutlich übersichtlicher, als wenn mir 20 Schüler zugleich entgegenbrüllen ... 😊

Für die 1. Klasse finde ich außerdem in Hinblick auf Bewegungserziehung folgendes Spiel ganz nett:

Ich stelle eine Aufgabe. Die Kinder lösen. Ist das Ergebnis kleiner als 10, hocken sie sich neben den Stuhl. Ist es größer als 10, stellen sie sich auf den Stuhl, ist es genau zehn, bleiben sie neben dem Stuhl stehen.

Natürlich orientieren sich einige an den Mitschülern. Daher lasse ich jeweils einen Schüler das Ergebnis nennen, so sind sie doch bemüht auch zu rechnen ... und außerdem sieht man eh wer nur nach Rechts und Links schaut und wer wirklich rechnet ... 😊

Liebe Grüße
Sunny

Beitrag von „fairytale“ vom 19. Juli 2007 09:19

Unter welchem Stichwort hast du das Tierrechnen denn gefunden bei den 4teas??

Ich hab auch nochmal gekramt und ein Spiel in meinen Ordnern gefunden:

Es nennt sich Sonne, Mond und Sterne:

Die Kinder werden in drei Gruppen eingeteilt (Sonnen, Monde, Sterne) und stellen sich dementsprechend hintereinander auf. Den ersten dreien wird eine Aufgabe gestellt. Wer zuerst das richtige Ergebnis reinruft, darf unter den Beinen seiner Schlange durch nach hinten krabbeln und sich wieder anstellen. Er bekommt einen Punkt für seine Mannschaft. Sieg bei 10 oder 15 Punkten. Die drei Kinder vorne dürfen sich jederzeit hinten anstellen, ohne durchzukrabbeln und ohne Punkt, so dass keiner ewig vorne stehen muss. (noch nicht ausprobiert, aber mal schauen)

und:

Rechenrunde: Die Klasse sitzt im Stuhlkreis. Ein Kind setzt sich vor ein Kind aus dem Stuhlkreis auf den Boden. Die Lehrerin nennt eine Aufgabe. Wer sie von den beiden zuerst richtig löst (reinrufen), rutscht vor das nächste Kind im Kreis auf den Boden, das andere Kind nimmt den Platz auf dem Stuhl ein. Das Spiel ist zu Ende, wenn jeder einmal dran war

Beitrag von „Pim“ vom 19. Juli 2007 12:23

Danke für die vielen Ideen.



Ich muss mich nun nur noch entscheiden, welches ich aussuche...

Gestern habe ich erfahren, dass ich im nächsten Jahr eine erste Klasse bekommen werde... daher werde ich mir alle gleich notieren.

Beitrag von „fairytale“ vom 23. Juli 2007 16:59

nimm alle und wechsel ab:-)